Vorläufige Erklärung

Beitrag von "Lady Enigma" vom 1. April 2013, 18:50

Seit längerer Zeit steckt das Seereich in einer Sackgasse der politischen und sonstigen Entwicklung. Nach langen Beratungen hat der Rat des Reiches daher eine vollständige Änderung der Strukturen, der politischen Ordnung und der Ziele beschlossen:

- -Das Reich wird sofort sämtliche expansiven Bestrebungen aller Art, insbesondere den Weltherrschaftsanspruch aufgeben
- -der Rat wird die baldmöglichste Konstituierung demokratischer Organisationen fördern und organisieren. Diese werden dann gemeinsam mit dem Rat eine Übergangsregierung bilden, deren Aufgabe die Erarbeitung einer demokratischen Verfassung und die Abhaltung freier und geheimer Wahlen ist. nach Feststellung des Wahlergebnisses und Konstituierung der gewählten Regierung wird der Rat sämtliche politische und militärische Macht bedingungslos dem Parlament übergeben
- -Da dem Reich jegliche demokratische Traditionen und Erfahrungen fehlen, werden erfahrene Demokraten des Auslandes gebeten werden, im Reich der Demokratisierung zur Seite zu stehen

Eine ausführliche Erklärung mit genauem Wortlaut folgt morgen.

Geanna Enigma Mitglied des Reichsrates

Beitrag von "Kaetyr Veuxin II." vom 1. April 2013, 18:52

Lady Enigma, Sie haben einen Vornamen? 😯

Auch sonst sehr interessant. Ich bin sehr gespannt, welche Auswirkungen diese Veränderungen haben werden.

Beitrag von "Graf von Düsterstein" vom 1. April 2013, 20:17

Es ist erschreckend, dass man so wenig Rücksicht auf meinen Gesundheitszustand nimmt und solch eine Hiobsbotschaft hier einfach noch zu meinen Lebzeiten veröffentlicht. Obwohl ich demokratische Praktiken in Aquatropolis stets förderte, hatte ich doch nie an so etwas hier gedacht. Vielmehr sollte sich die demokratische Ordnung aus verbrecherischen Aktivitäten ergeben. So z.B. über ein Verbrechens-Zensuswahlrecht. Laut Seegrundgesetz wäre dann jedweder Bürger bei nachgewiesener verbrecherischer Leistung - Deibstahl, Betrug, Mord etc. einen Wahlstimmzettel auszufüllen. Sozusagen als leistungsgerechtes Menschenrecht. Somit würde die Demokratie mit der historischen Kultur des Seereichs eine fruchtbare Symbiose abgeben. Man könnte noch Kleinigkeiten hinzufügen, z.B. dass jeder Regent während seiner Amtszeit wenigstens ein Verbrechen begehen müsste. Aber das wären schon zu klärende Details. Hätte ich noch mein Aqua-Fernsteuerungs-Zentral-iPhone, würde ich jetzt den Reset-Knopf drücken.

Beitrag von "Joan Batista" vom 1. April 2013, 20:18

Zitat von Kaetyr Veuxin II.

Ich bin sehr gespannt, welche Auswirkungen diese Veränderungen haben werden.

Ob die nach Mitternacht noch gültig sind?



Beitrag von "Idris 1" vom 1. April 2013, 20:55

Wahlen in Agua ?Kein Weltanspruch mehr - ich träume doch wohl 💆 .Das ist doch bestimmt (schaut nochmal in den Kalender) ein Aprilscherzerl also wenn s morgen noch so da steht glaub ichs. 😲

Beitrag von "Lady Enigma" vom 1. April 2013, 20:55



Beitrag von "Kaetyr Veuxin II." vom 1. April 2013, 20:59

Zitat von Joan Batista

Ob die nach Mitternacht noch gültig sind? 🤨

Setzt seine Fellmütze und einen ernsten Gesichtsausdruck auf.

Uffno kennt niacht Scherz.

Lady Enigma: Also, mir gegenüber schon. Ich bin geradezu verzückt. Erlauben Sie, dass ich Sie künftig auch beim Vornamen nenne?

Beitrag von "Lady Enigma" vom 1. April 2013, 21:03

Sie? Mich mit dem Vornamen anreden? Sicher nicht. Soweit kommt das noch! simoff Rumata.... beziehst Du Dich da auf den Film oder den Roman? Eigentlich heisst er Anton... Simon

Beitrag von "Kaetyr Veuxin II." vom 1. April 2013, 23:44

Na, dass Sie mich mit Vornamen anreden, hat mir so den Eindruck vermittelt, dass ... Aber dann wiederum bin ich ein Kaiser und Sie eine Lady, und Regenten pflegt man ja durchaus mit Ihrem Vornamen anzureden.

[simoff] Ich beziehe mich da auf die Mark von Esturien, bei der das herrschende Adelsgeschlicht das Haus Rumata war. Und der Don Rumata, also der Herrscher, heiratete Euphemia Puck aus Pottyland, und sie wurde damit zu Euphemia da Rumata-Puck. Und dann heirateten Euphemia da Rumata-Puck und Veuxin II. von Drachenstein, und sie wurde damit zu Euphemia da Rumata-Drakestrin und ich zu Euphemia ent Drakestrin-Rumata. Lustiges Nachnamentauschen also. Aber das Haus Rumata (und ein Gutteil der anderen Ausgestaltung Esturiens) bezieht sich mW auf den Roman.[/simoff]

Beitrag von "Lady Enigma" vom 2. April 2013, 09:48

Folgt die ausführliche Erklärung:

April, April... 🥯

Batista: 12 Punkte 👺

War doch leicht zu erkennen, kein Reichsbürger würde geheime Wahlen akzeptieren, im Reich steht man zu seiner Meinung .

[simoff] Äh.. also Du wurdest zu Euphemia ent Drakestrin Rumata Werde ich demnächst berücksichtigen...

Aber Du heisst also nur wegen der Ehe so. Also nicht der Don Rumata. Denn der heisst wirklich Anton und ist von der Komission für Kontakte... . Kennst Du den Roman und die Vorgeschichte? [/simoff]

Was den Vornamen angeht, erstens ist die VT die offizielle Regentin und zweitens haben wir andere Vorstellungen von Förmlichkeit. Ja, die gibt es auch bei uns.

Beitrag von "Carmen I." vom 2. April 2013, 13:22

Habs gerade erst gelesen, aber auch für bare Münze genommen und dem entsprechend zunächst geschockt reagiert.

Ja, da sieht man mal wieder, dass ich mein Grundvertrauen in die Vernunft der Menschheit doch noch nicht ganz verloren habe.

Beitrag von "Kaetyr Veuxin II." vom 2. April 2013, 14:15

[simoff]Gah, Veuxin meinte ich natürlich. Ich hab den Roman nicht gelesen, kenne aber grob die Handlung. (Einige der esturischen Häuser dürften Dir dann vom Namen her auch bekannt sein – Pampa, Reba, Budach, Okana, etc. Und die Mark von Esturien war Rechtsnachfolger des Imperium Arkanum. ^^)[/simoff]

Beitrag von "Lady Enigma" vom 2. April 2013, 17:12

Zitat von Idris 1

Wahlen in Agua?....

König, auch bei uns wird(wurde) ab und an mal gewählt. Volkstribun, Friedensrichter.... Dafür gibt es eigentlich auch Regeln, wie alles bei uns eben eher unverbindliche Richtlinien.

Solange es funktioniert, fragt eben keiner. Aber jeder Bürger könnte selbstverständlich auf eine Richterwahl bestehen oder die gegenwärtige Regelung des Volkstribunates in Frage stellen. [simoff]Veuxin: Solltest Du lesen, aber nicht einzeln. Es ist nur ein kleiner Teil einer ziemlich komplexen Welt(Welt des Mittags), in der vieles hinterfragt wird. Erinnerst Du Dich noch an Francis Fukuyama? Der mit dem Ende der Geschichte? Sowas ist ja keine neue Idee, der Kommunismus(in welcher Form auch immer) sollte ja auch Ziel der geschichtlichen Entwicklung sein. Welt des Mittag... Was ist am Abend? Ich erwähne ja öfter den "Fluchtversuch". Recht kurz aber beeindruckend und auch wichtig. In Bezug auf in den Westen gegangene "Dissidenten" und auch einige unserer (auch bekannteren) Republikflüchtlinge wurde gerne recht verächtlich Saul Repnin zitiert. Gerade beim aufrichtig verachteten Biermann. Nun gut, ich schweife ab, die gesammelten Werke 1-5 sind raus, Band 6 kommt vermutlich im September. Einiges fehlt darin, aber da gibt es ja Amazon. [/simoff]

Beitrag von "Lady Enigma" vom 2. April 2013, 17:44

Jeder vor Entsetzen zittert wie des Ofens Blechgerüst, denn das Raumschiff lenkt erbittert Struktureller Linguist



Beitrag von "Lady Enigma" vom 2. April 2013, 21:13

Zitat von Carmen I.

Habs gerade erst gelesen, aber auch für bare Münze genommen und dem entsprechend zunächst geschockt reagiert.

Ja, da sieht man mal wieder, dass ich mein Grundvertrauen in die Vernunft der Menschheit doch noch nicht ganz verloren habe.



Und, liebe Carmen, wir sind wohl das vernünftigste Volk aller Welten. Eben weil wir sind wie wir sind...